

**Bewerbungsaufwurf zum nichtoffenen städtebaulichen Wettbewerb (gemäß RPW 2013)
»Parkstraße« in Krefeld**

I) Auslober und Wettbewerbsbetreuung

Der Wettbewerb wird durch die Wohnstätte Krefeld Wohnungs-AG (WKR) ausgelobt. Ansprechpartner: Frau Nilüfer Nalbant, Petersstraße 121, 47798 Krefeld, Tel.: 0 21 51 63 27 - 8 30, Fax: 0 21 51 63 27 - 7 00, E-Mail: n.nalbant@wohnstaette-krefeld.de, Web: www.wohnstaette-krefeld.de

Die Organisation und Betreuung des Wettbewerbs erfolgt durch: post welters + partner mbB, Architekten & Stadtplaner, Ansprechpartner: Lisa Baranowski, Prof. Hartmut Welters, Arndtstraße 37, 44135 Dortmund, Telefon: 02 31 – 47 73 48-60, Fax: 02 31 – 55 44 44, E-Mail: info@post-welters.de, Web: www.post-welters.de

II) Wettbewerbsgegenstand

Die Wohnstätte Krefeld WKR beabsichtigt die Durchführung eines nichtoffenen einphasigen städtebaulichen Wettbewerbs. Gegenstand ist die planerische Konzeption für den ehemaligen Standort der Büttner-Werke in Krefeld Uerdingen. Der Standort ist ca. 3 ha groß und weist eine über 100-jährige Nutzungshistorie zu gewerblichen bzw. industriellen Zwecken auf. Der Wettbewerb soll städtebaulich anspruchsvolle und wirtschaftliche Lösungen für ein qualitätsvolles, durchmischtes Quartier mit unterschiedlichen Nutzungsangeboten wie einer Kita, einem Bäcker mit Café und einem attraktiven Wohnungsmix aus öffentlich geförderten und freifinanzierten Mietwohnungen aufzeigen.

III) Wettbewerbsart, Zulassungsbereich und Sprache

Der Wettbewerb wird als nichtoffener, einphasiger Realisierungswettbewerb ausgelobt. Das Wettbewerbsverfahren ist anonym. Die Wettbewerbssprache ist Deutsch. Der Durchführung des Wettbewerbs liegt die Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW 2013), in der Fassung vom 31.01.2013 zugrunde. Der Wettbewerb richtet sich an Architekten*innen oder Stadtplaner*innen.

Die Gesamtzahl wird auf 15 teilnehmende Büros beschränkt. Davon werden folgende fünf Büros direkt zur Teilnahme am Wettbewerb aufgefordert:

- BM+P Architekten Part GmbH, Düsseldorf
- lucas architekten dwb, Krefeld
- Schrammen Architekten, Mönchengladbach
- Schwittmann-Bertams-Riedel Architekten, Krefeld
- Wienstroer Architekten, Neuss

Zehn weitere Teilnehmer*innen werden durch ein vorgeschaltetes Bewerbungsverfahren mit Mindestkriterien und anschließender Losung ermittelt. Teilnahmevoraussetzung ist die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekten*innen oder Stadtplaner*innen sowie der Nachweis eines städtebaulichen Referenzprojektes mit dem Schwerpunkt Wohnungsbau und einer Mindestgröße des Planraums 1,0 ha der letzten acht Jahre (Abschluss LPH 3 im Zeitraum zwischen den 1. April 2014 bis 1. Mai 2022) oder einem Wohnungsbauprojekt mit ca. 50 Wohnungen der letzten acht Jahre (Abschluss LPH 3 im Zeitraum zwischen den 1. April 2014 bis 1. Mai 2022)

Wer am Tage der Auslobung bei einem Teilnehmer*in angestellt ist oder in anderer Form als Mitarbeiter*in an dessen Wettbewerbsarbeit teilnimmt, ist von der eigenen Teilnahme ausgeschlossen. Mitglieder*innen von Arbeitsgemeinschaften sowie freie Mitarbeiter*innen, die an der Ausarbeitung einer Wettbewerbsarbeit beteiligt waren, dürfen nicht zusätzlich am Wettbewerb teilnehmen. Verstöße hiergegen haben den Ausschluss sämtlicher Arbeiten der Beteiligten zur Folge.

IV) Bewerbung

Die Bewerbung zur Teilnahme am Wettbewerb ist unter Angabe des Kennwortes Wettbewerb »Parkstraße in Krefeld« bis spätestens Dienstag, den 01. Juli 2022 (Posteingang bis 16:00 Uhr) zu richten an das Büro post welters + partner mbB, Architekten & Stadtplaner, Arndtstraße 37, 44135 Dortmund. Später eingehende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden. Der Bewerbung sind beizufügen:

1. Name, Erklärung zur Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt*innen oder Stadtplaner*innen anhand der Kammer-Nummer und des Eintragungsortes sowie Unterschrift des vorgesehenen Verfassers,
2. Angaben zum Bewerber (Bürogründung und Anzahl der Mitarbeiter),
3. Angaben zum Referenzprojekt – Benennung von einem städtebaulichen Referenzprojekt mit dem Schwerpunkt Wohnungsbau und einer Mindestgröße des Planraums 1,0 ha der letzten acht Jahre (Abschluss LPH 3 im Zeitraum zwischen den 1. April 2014 bis 1. Mai 2022) oder einem Wohnungsbauprojekt mit ca. 50 Wohnungen der letzten acht Jahre (Abschluss LPH 3 im Zeitraum zwischen den 1. April 2014 bis 1. Mai 2022)
4. Versicherungen, dass alle Bewerber*innen im Sinne des Bewerberaufarfs teilnahmeberechtigt sind, dass bei keinem Bewerber*in ein Teilnahmehindernis im Sinne von § 4 Absatz 2 RPW 2013 vorliegt, dass bei keinem Bewerber*in die Ausschlusskriterien nach § 123, 124 GWB zutreffen und das die Bewerber im Fall der Auswahl am Wettbewerb teilnehmen per Unterschrift auf dem Teilnahmeantrag Seite 1,
5. Nachweis Berufshaftpflicht
6. Eigenerklärung Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW,
7. Verpflichtungserklärung zum Mindestlohngesetz (MiLoG)
8. Besondere Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tarifreue- und Vergabegesetztes Nordrhein-Westfalen (BVB-Tarifreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen) und
9. Allgemeine Geschäftsbedingungen der Wohnstätte Krefeld Wohnungs-Aktiengesellschaft für Dienst- und Werkleistungen

Die Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Die Ausloberin behält sich vor, fehlende Unterlagen/Informationen innerhalb einer bestimmten Frist nachzufordern. Werden die nachgeforderten Unterlagen/Informationen etc. sodann nicht fristgerecht vorgelegt, führt dies zum Ausschluss. Sollten mehr Bewerber als vorgesehen die Bewerbungsanforderungen erfüllen, so wird die Entscheidung per Los getroffen. Alle Bewerber*innen können das Ergebnis der Auslosung ab dem 12. Juli 2022 auf der Homepage des Büros post welters + partner mbB (www.post-welters.de, Rubrik Wettbewerbsmanagement) einsehen und werden nicht gesondert benachrichtigt. Die ausgewählten/ausgelosten Bewerber*innen erhalten voraussichtlich am 25. Juli 2021 die Auslobungsunterlagen.

V) Preisgericht

Die Wettbewerbsarbeiten werden durch ein Preisgericht beurteilt, welches gemäß RPW 2013 besetzt wird.

VI) Preisgelder

Es steht ein Preisgeld in Höhe von 60.000 Euro zur Verfügung (einschl. Mehrwertsteuer und Nebenkosten), das wie folgt aufgeteilt wird:

- | | |
|-----------|-------------|
| 1. Preis: | 30.000 Euro |
| 2. Preis: | 18.000 Euro |
| 3. Preis: | 12.000 Euro |

**Bewerbungsaufruf zum nichtoffenen städtebaulichen Wettbewerb (gemäß RPW 2013)
»Parkstraße« in Krefeld**

Das Preisgericht kann einstimmig unter Beibehaltung der Gesamtsumme eine andere Verteilung der Preisgelder beschließen.

VII) Weitere Bearbeitung

Die Ausloberin wird unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichtes mind. einem der Preisträger*in die für die Umsetzung und weitere Bearbeitung des Wettbewerbsentwurfes notwendigen Planungsleistungen gem. RPW § 8, Abs. 2 übertragen, sofern einer Beauftragung kein wichtiger Grund entgegensteht.

Im Falle einer weiteren Beauftragung werden die durch den/die Entwurfsverfasser*in bereits erbrachten Leistungen bis zur Höhe des o.g. Preisgeldes und Aufwandsentschädigung nicht erneut vergütet.

Die Wettbewerbsteilnehmenden verpflichten sich, im Falle einer Beauftragung durch die Ausloberin, die weitere Bearbeitung zu übernehmen und durchzuführen.

VIII) Voraussichtliche Termine

BEWERBUNGSAUFRUF:	07. JUNI 2022
ENDE DER BEWERBUNGSFRIST:	01. JULI 2022
AUSWAHL DER TEILNEHMER:	21. JULI 2022
VERSAND DER AUSLOBUNG:	25. JULI 2022
SCHRIFTLICHE RÜCKFRAGEN BIS:	02. AUGUST 2022
PREISGERICHTSVORBESPRECHUNG UND EINFÜHRUNGSKOLLOQUIUM:	10. AUGUST 2022
ABGABE DER PLANUNTERLAGEN:	28. SEPTEMBER 2022
ABGABE DER MODELLE:	04. OKTOBER 2022
PREISGERICHTSSITZUNG:	15. NOVEMBER 2022